



Multiprofessionelle Kooperation und Professionalisierung
zur fachbezogenen Sprachbildung im schulischen Ganzttag

Studierende als Testleitungen gesucht!

Im Rahmen des KoPaS-Projektes werden an der Universität Bamberg Studierende für die Testleitung an Schulen in Oberfranken gesucht.

Wir suchen Personen (bevorzugt Studierende), die im Zeitraum Februar bis Juli 2025 in Klassen der Jahrgangsstufen 3 und 4 Unterrichtseinheiten videografieren.

Die Videografien werden zur Evaluation der Wirksamkeit von im Rahmen des Projektes entwickelten Unterrichtsmaterialien und Fortbildungen für die Lehrkräfte und die pädagogischen Fachkräfte eingesetzt; weitere Informationen zum Projekt KoPaS finden Sie [hier](#).

Die Tätigkeiten der Testleitung umfassen die folgenden Aufgaben:

- Teilnahme an einer Schulung (ca. 1,5 h + Materialstudium (Testleitungsskript); einmalig)
- Vorbereitung und Durchführung der Videografien in einer Schule, d. h.
 1. individuelle Terminabsprache mit der jeweiligen Schule/Lehrkraft
 2. Vorbereitung und Durchführung der Videografie inkl. Dokumentation (ca. 8 Stunden)

Für die einmalige Teilnahme an der Schulung wird eine pauschale Vergütung von 30€ gewährt. Für die Testvorbereitung und -durchführung erhalten die Testleitungen pro Schule eine pauschale Aufwandsentschädigung, die sich nach der Anzahl der zu testenden Klassen richtet und bei der außerdem der Aufwand für die An- und Abreise zu den Testterminen berücksichtigt wird. Die Aufwandsentschädigungen für die Testleitung betragen 112 €. Zusätzlich wird eine Fahrtkostenpauschale (0,35/km) gewährt.

Eine Testleitung kann das Videografieren in mehreren Klassen an mehreren Schulen übernehmen. Die Teilnahme an der Schulung ist nur einmalig und deren Vergütung nur unter der Voraussetzung der tatsächlichen Testung an Schulen möglich.

Bitte melden Sie sich bei Interesse und/oder Fragen bis zum 10.02.2025 per E-Mail bei Frau Prof. Dr. Paetsch (kopas.eva-lehrerbildung@uni-bamberg.de).